Zeitschrift: PS-Info: Neues von Pro Senectute Schweiz

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: - (2009)

Heft: 1: Sozialberatung : bewährt und unentbehrlich

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ps:info



Die Zeitschrift für die Mitarbeitenden von Pro Senectute

März 1/09



Sozialberatung: bewährt und unentbehrlich

Den älteren Menschen steht ein landesweites Netz von Beratungsstellen zur Verfügung. Sie sind Teil des «Service Public», den Pro Senectute dank den Beiträgen des Bundes zur Verfügung stellen kann. Ihre Arbeit soll noch besser bekannt werden.

Die nationale und die kantonalen bzw. regionalen Organisationen von Pro Senectute haben gemeinsam beschlossen, die Sozialberatung im Alter zum diesjährigen Schwerpunktthema ihrer Öffentlichkeitsarbeit zu machen. Deshalb steht die seit vielen Jahren, manchmal auch Jahrzehnten, bewährte Tätigkeit der Beratungsstellen im Mittelpunkt dieses *ps:info*.

Eine beachtliche Zahl von älteren Menschen nimmt die Sozialberatung wegen finanziellen Problemen in Anspruch. Armut im Alter bleibt ein Thema, auch wenn die Altersarmut dank den Sozialwerken nicht mehr jene Ausmasse annimmt wie noch in der Mitte des 20. Jahrhunderts. Das

Älterwerden löst neben existentiellen Fragen auch grosse Veränderungsprozesse hinsichtlich der Gesundheit, des Wohnens und der alltäglichen Lebensgestaltung aus. Die Sozialberatung im Alter ist deshalb über die Themen der Existenzsicherung hinaus mit altersspezifischem Fachwissen ausgestattet. So kann sie in ganzheitlicher Weise auf alle Fragestellungen von älteren Menschen, deren Angehörigen oder von Fachpersonen eingehen.